



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Bildungsausschuss**  
- L 213 -

Kiel, 30. März 2012  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1145  
(0431) 988 1148  
Fax (0431) 5300 4 1180  
Bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die*

### ***40. Sitzung des Bildungsausschusses***

*am Donnerstag, dem 29. März 2012,  
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme der LINKEN bei Enthaltung von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW empfahl der Bildungsausschuss dem Landtag, den **Gesetzentwurf der LINKEN für eine gebührenfreies Studium in Schleswig-Holstein, Drucksache 17/1782**, abzulehnen.

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW bei Enthaltung von SPD und der LINKEN empfahl der Ausschuss dem Landtag, den **Gesetzentwurf von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Lehrerbildung, Drucksache 17/281**, abzulehnen.

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und der LINKEN bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW empfahl der Ausschuss, den **Gesetzentwurf der Landesregierung zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung der „Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf“, Drucksache 17/2050**, in geänderter Fassung anzunehmen.

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW bei Enthaltung der LINKEN empfahl der Ausschuss, den **Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für eine landesweite Kita-Sozialstaffel, Drucksache 17/2190**, abzulehnen.

Mit den Stimmen der Koalition gegen die Stimmen der Opposition empfahl der Ausschuss, den **SSW-Antrag Einrichtung einer Gemeinsamen Berufsbildungskonferenz von Bund und Ländern, Drucksache 17/2188**, abzulehnen.

Mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der LINKEN und des SSW empfahl der Ausschuss, den **Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Übergang von Schule zu Beruf, Drucksache 17/2280**, abzulehnen; mit den Stimmen von CDU, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und

SSW gegen die Stimme der LINKEN bei Enthaltung der SPD empfahl er, den Änderungsantrag der LINKEN, [Drucksache 17/2308](#), abzulehnen; mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und SSW bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN empfahl er, den Änderungsantrag der SPD, [Drucksache 17/2309](#), ebenfalls abzulehnen; mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW bei Enthaltung der LINKEN empfahl der Ausschuss dem Landtag, den Antrag von CDU und FDP **Übergang von Schule und Beruf**, [Umdruck 17/3900](#), anzunehmen.

Den Bericht der Landesregierung **Regionale Berufsbildungszentren in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 17/2220](#), nahm der Ausschuss ebenso abschließend zur Kenntnis wie den **Bericht der Landesregierung zur landesweiten Umsetzung von Inklusion in der Schule**, [Drucksache 17/1568](#).

Ferner empfahl der Ausschuss dem Landtag, den Antrag der SPD **Bildung ist Lebenschance**, [Drucksache 17/2231](#), für erledigt zu erklären, mit den Stimmen von CDU, SPD und FDP gegen die Stimme der LINKEN bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW, den Antrag der LINKEN **Unterrichtsausfall in Schleswig-Holstein erfassen und gegensteuern**, [Drucksache 17/2253](#) (neu), abzulehnen, mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und SSW bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Anträge der SPD **Kein Kind zurücklassen - Ausbau der Lese- und mathematischen Förderung**, [Drucksache 17/2260](#), und **Stärkung der Sprachförderung**, [Drucksache 17/2261](#), abzulehnen, und mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW den Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Keine Streichung von Lehrerstellen zum kommenden Schuljahr**, [Drucksache 17/2274](#), ebenfalls abzulehnen.

Auf Antrag von **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** ([Umdruck 17/3850](#)) befasste sich der Ausschuss mit der **Prävention gegen Rechtsextremismus an den Schulen in Schleswig-Holstein**.

Im Mittelpunkt der Sitzung stand sodann ein Gespräch mit dem Landestheater, dem Theater Kiel, dem Theater Lübeck, freien Theatern in Schleswig-Holstein und der LAG Soziokultur über die aktuelle Situation der **Theater in Schleswig-Holstein**.

In der **nächsten Sitzung am 19. April 2012** will sich der Ausschuss unter anderem mit dem Bibliotheksgesetz, [Drucksache 17/683](#), und auf der Grundlage eines mündlichen Berichts des Bildungsministeriums mit dem SSW-Antrag zum Friesischunterricht, [Drucksache 17/2258](#), befassen.

Schluss: 17:00 Uhr

gez. Ole Schmidt